

BORNHEIM • WESSELING

NOTIERT

LSV WANDERUNG

Zu Hirschkäferburgen und Höhlenbäumen

Bornheim. Revier-Förster Andreas Klünker wird am Samstag, 25. Mai, während einer Wanderung rund um die Weilerswister Kiesgrube unter anderem über die Rekultivierung unterrichten. Die Veranstaltung des Landschafts-Schutzvereins (LSV) Vorgebirge startet um 14 Uhr am Dobschleider Hof. Eine Anmeldung ist unter ☎ 02222/60909 oder per E-Mail erforderlich. (aj) info@lsv-vorgebirge.de

SPERRUNG

Sponsorenlauf blockiert Straße

Bornheim-Merten. Die katholische Grundschule Merten veranstaltet am Freitag, 24. Mai, einen Sponsorenlauf. Dafür werden die Bungertstraße und die Martinstraße zwischen Bungertstraße und Kreisverkehr zwischen 16 und 18 Uhr gesperrt. (ms)

JUGENDPARLAMENT

Alte und Junge wollen zusammenarbeiten

Bornheim. Der Seniorenbeirat hat eine enge Zusammenarbeit mit dem jüngst gegründeten Jugendparlament beschlossen. Ansprechpartner ist Rainer Klar. (ms)

Modenschau zum Geburtstag

SECOND-HAND-KAUFHAUS Seit fünf Jahren gibt es das „Hannes“ in Bornheim

VON MICHAEL SCHULZ

Bornheim. „Das steht Ihnen nicht so gut.“ Ein Satz, der auch mal fallen muss, wenn man in einer Boutique ehrlich beraten will. So etwas zu sagen fällt Andrea Gebhardt schwer. Sie gehört zu den 14 Klienten, die im Bornheimer Second-Hand-Kaufhaus „Hannes“ arbeiten. Hier ist ein Schutzraum für Menschen, die wegen meist psychischer Probleme auf dem normalen Arbeitsmarkt ihre Schwierigkeiten haben. Die Fähigkeit, solche Konfrontationen einzugehen, ohne sich zurückzuziehen, musste Gebhardt erst lernen.

Seit fünf Jahren gibt es das „Hannes“ jetzt. Teilweise sind die Klienten, wie Gebhardt, seitdem dabei, berichtet Angelika Wester, die „Hannes“-Leiterin. Andere fassen schon nach kurzer Zeit Fuß auf dem Arbeitsmarkt und können in normale Jobs wechseln. Das komme allerdings darauf an, was die Betreffenden wollten. Für Wester ist es wichtig, dass die ganze Sache nicht allzu ernst betrieben wird. Sie lacht oft und herzlich und achtet auf ein angenehmes Betriebsklima. „Das ganze Thema psychische Krankheit wird oft zu ernst gesehen.“ Sie möchte den Umgang entkrampfen, ohne dabei über die Bedürfnisse der Leute



Angelika Wester, Nicola Gallo von High Voltage und die langjährige Klientin Andrea Gebhardt (v.l.) freuen sich auf das Fest zum fünfjährigen Bestehen von „Hannes“ in Bornheim.

BILD: SCHULZ

hinwegzugehen. „Wir achten darauf, dass absolute Transparenz und Ehrlichkeit herrscht. Das ist anstrengend, aber es lohnt sich.“

Ein Beispiel für unverkrampften Umgang, auch mit sich selbst und den eigenen Schwierigkeiten, ist die Modenschau, die einen Teil der Feier zum fünften Geburtstag ausmacht. „Das wird nicht perfekt, aber wir nehmen uns dabei auch ein bisschen selbst auf den Arm.“

Die Schau ist von den Klienten selbst organisiert. Eine Frau, die nicht genannt werden will, hat die Organisation übernommen. Sie hat mit den Models die Klamotten ausgesucht und sich damit einen kleinen Traum erfüllt: „Früher wollte ich Modeschöpferin werden.“ Aber sie ist dabei auch an ihre Grenzen gekommen. Nach einigen Tagen, die sie Vollzeit an der Schau gearbeitet hat, weiß sie nun,

dass es für den Arbeitsmarkt noch zu früh wäre. „Ich habe gemerkt, ich bin noch nicht voll leistungsfähig.“

Am Freitag, 24. Mai, findet das Fest von 14 bis 17 Uhr im Garten des „Hannes“ am Peter-Fryns-Platz statt. Außer der Modenschau gibt es ein Konzert der Sechtemer Band High Voltage, eine Tombola und den „längsten Kuchen Bornheims“.

NOTIERT

SOMMERFERIEN

Sportfreizeit für Jugendliche

Wesseling. Die Stadt Wesseling richtet in den Sommerferien, vom 17. August bis 1. September, eine Wassersportfreizeit für Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren in Guidel/Frankreich aus. Das Programm sieht Segeln, Kanufahren, Ausflüge, Kreativ- und Sportangebote vor. Information und Anmeldung bei Markus Kröger, ☎ 02236/94 999 57 oder 0160/909200 97. (lm) mkroeger@wesseling.de

RHEINKLANG

Flohmarkt in der Fußgängerzone

Wesseling. Die SPD richtet im Rahmen des dritten Rhein-669-Klages am Samstag, 1. Juni, ihren Flohmarkt aus, und das bereits zum dreizehnten Mal. Ab 10 Uhr kann jeder Interessierte seine nicht mehr gebrauchten Dinge in der Wesseling Fußgängerzone verkaufen. Der Flohmarkt findet in Höhe der Postbank-Filiale in der Bahnhofstraße statt. Um eine Teilnahmespende wird gebeten. Die Einnahmen kommen der CVJM-Tagesbetreuung zugute. Anmeldungen unter ☎ 02236/942509 und 02236/4909613 oder per E-Mail. (lm) spd@wesseling.de